

### **Liebherr-Teleskoplader TL 441-7 auf der IFAT 2016**

- Modell-Palette umfasst TL 432-7, TL 436-7 und TL 441-7
- Drei Modelle mit je 7 m Hubhöhe und Traglasten von 3,2 t bis 4,1 t erhältlich
- Vielseitige Einsatzmöglichkeiten

**München (Deutschland), 30. Mai 2016 – Auf der IFAT 2016 zeigt Liebherr den Teleskoplader TL 441-7. Liebherr-Teleskoplader punkten insbesondere durch den stufenlosen hydrostatischen Fahrtrieb, den robusten Gesamtaufbau, die sichere, einfache und komfortable Bedienung und die hervorragenden Sichtverhältnisse durch das Gerätedesign.**

Das Basismodell der Liebherr-Teleskoplader mit 7 m Hubhöhe ist der TL 432-7 mit einer Traglast von 3,2 Tonnen. Basierend auf diesem Grundmodell sind die Maschinen auch in den Varianten TL 436-7 und TL 441-7 mit Traglasten von 3,6 und 4,1 Tonnen erhältlich. Die Modelle bieten ein äußerst breites Einsatzspektrum, mit denen sich unter anderem anspruchsvolle Aufgaben in der Recyclingbranche zuverlässig ausführen lassen.

#### **Leistungsfähig und effizient**

Die drei Teleskoplader-Modelle werden von einem turboaufgeladenen Deutz-Baumaschinenmotor mit 74 kW / 101 PS angetrieben. Dieser Motor ist standardmäßig mit einem Oxydationskatalysator ausgestattet und wird damit der Abgasstufe IIIB / Tier 4i gerecht. Für Einsätze wie Steigungsfahrten, bei denen eine höhere Zugkraft notwendig ist, bietet Liebherr einen größeren Fahrmotor mit einer Leistung von 90 kW / 122 PS und eine gesteigerte hydraulische Förderleistung an.

Der hydrostatisch angetriebene Lüfter wird elektronisch gesteuert und die Kühlleistung in Abhängigkeit von Außentemperatur und Einsatzbedingungen bedarfsgerecht bereitgestellt. Dies führt zu Kraftstoffeinsparung, die Schallemissionen können gesenkt und die allgemeine Effizienz im Betrieb erhöht werden.

#### **Robust und universell einsetzbar**

Die Teleskoplader von Liebherr überzeugen sowohl beim Laden als auch beim Heben durch ihre Stabilität. Der Rahmen und der ausgewogene Radstand sorgen für einen

tiefen Schwerpunkt der Maschinen. Der robuste Teleskopausleger ist tief im Rahmen angelenkt. Kräftige Gleitlager ermöglichen eine perfekte Führung bei hohen Lasten und bieten eine große Hubkraft.

Eine leistungsstarke Arbeitshydraulik und der bewährte hydrostatische Fahrtrieb sorgen bei den Teleskopladern für kraftvolles, schnelles Arbeiten und kurze Arbeitsspiele. Durch die stufenlose Regulierung und das feinfühliges Ansprechverhalten des hydrostatischen Fahrtriebes, sind ein exaktes und zügiges Manövrieren sowie ein ruckfreies Fahren ohne Schaltvorgänge über den gesamten Geschwindigkeitsbereich gewährleistet.

Die speziell für das Gerät konzipierten Felgen und Achsen - das 45%-ige Selbstsperrdifferential auf der Vorderachse und der besonders weite Pendelweg der Hinterachse – sowie die große Bodenfreiheit garantieren sicheres Arbeiten und eine gute Geländegängigkeit der Teleskoplader. Die kompakt gebauten Maschinen sind durch ihre Wendigkeit optimal für den Einsatz in beengten Platzverhältnissen geeignet.

Drei verschiedene Lenkarten – Vorderradlenkung, Allradlenkung und Hundegang – können direkt gewählt werden. Eine serienmäßige LED-Anzeige informiert den Fahrer über die Neutralstellung der Räder.

### **Sicheres und präzises Arbeiten**

Bei der Entwicklung der Geräte sind Komfort und Sicherheit des Fahrers von größter Bedeutung. Ergonomische Bedienelemente in einer großzügig dimensionierten Fahrerkabine sorgen für entspanntes Arbeiten. Große Fensterflächen, eine durchgehende Frontscheibe, eine neu gestaltete Fahrerkonsole sowie die serienmäßig schwenkbare Lenksäule und der niedrige Anlenkpunkt des Auslegers gewährleisten eine gute Rundumsicht.

Durch die Einhebelbedienung lassen sich die Teleskoplader äußerst präzise steuern. Zudem ermöglicht der im Joystick integrierte Fahrtrichtungsschalter, den schnellen Wechsel zwischen Vorwärts- und Rückwärtsfahren.

Die akustische und visuelle Überlast-Warneinrichtung informiert den Fahrer kontinuierlich über die aktuelle Traglastsituation des Gerätes. Die serienmäßige Lastmoment-Begrenzung reguliert zudem die Geschwindigkeit der Arbeitshydraulik

automatisch und ermöglicht so eine sichere Annäherung an die maximale Nennlast. Bei Überlast werden jene Funktionen, die zum Kippen der Maschine führen würden, gesperrt. Es sind dann lediglich Bewegungen zurück in den sicheren Arbeitsbereich möglich.

Die serienmäßige Endlagendämpfung beim Heben, Senken und Einteleskopieren sowie die Rohrbruchsicherungen in den Hydraulikzylindern erlauben ein besonders sicheres Bewegen der Last. Die automatische Parkbremse verhindert ein unbeabsichtigtes Wegrollen der Maschine in der Steigung.

### **Wirtschaftlicher Betrieb und geringer Wartungsaufwand**

Das optimale Zusammenspiel von hydrostatischem Fahrtrieb und Dieselmotor sorgt für kraftstoffsparendes Fahren insbesondere bei häufigen Fahrtrichtungswechseln.

Gut zugängliche Wartungspunkte von Dieselmotor und Hydrauliksystem sowie eine optional erhältliche Zentralschmieranlage inklusive Teleskopkopf, reduzieren den Wartungsaufwand auf ein Minimum.

### **Bildunterschriften**

liebherr-telescopic-handler-432-7.jpg

Beim Liebherr-Teleskoplader sorgt das optimale Zusammenspiel von hydrostatischem Fahrtrieb und Dieselmotor für kraftstoffsparendes Fahren, insbesondere bei häufigen Fahrtrichtungswechseln.

### **Ansprechpartner**

Alexander Katrycz

Marketingleiter

Telefon: +43 508096-1416

E-Mail: [alexander.katrycz@liebherr.com](mailto:alexander.katrycz@liebherr.com)

### **Veröffentlicht von**

Liebherr-Werk Telfs GmbH

Telfs, Österreich

Internet: [www.liebherr.com](http://www.liebherr.com)